

Pressemitteilung

Nr. 13 / 2020 – 2. April 2020

Arbeitsagenturen und Jobcenter in NRW vermitteln auch in Zeiten der Corona-Pandemie

JOBBÖRSE der Bundesagentur für Arbeit unterstützt solidarische und saisonale Arbeit

Die Corona-Virus-Pandemie zeigt am Arbeitsmarkt viele verschiedene Gesichter. Neben Menschen und Unternehmen, die sich Sorgen um Aufträge und Arbeitsplätze machen, gibt es viele Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber in sogenannten systemrelevanten Bereichen, die händeringend nach Arbeitskräften suchen. Zudem gibt es Menschen, die einen Zuverdienst suchen oder sich solidarisch engagieren und aushelfen wollen. Die Agenturen für Arbeit und die Jobcenter bringen mit lokalen Initiativen beide Seiten schnell und unkompliziert zusammen. Auch die JOBBÖRSE der Bundesagentur für Arbeit kann dabei helfen.

Beispiele für gute Initiativen gibt es aktuell viele. Privatleute, einzelne Unternehmen oder Institutionen und Verbände engagieren sich. Auch die Agenturen für Arbeit in NRW haben in Abstimmung mit lokalen Partnern Angebote auf die Beine gestellt. Zum Beispiel in Münster, wo die Agentur für Arbeit Ahlen-Münster unter der Rufnummer 0251 698 900 für Unternehmen in systemrelevanten Branchen und Jobsuchende einen unbürokratischen Vermittlungsservice anbietet. Ein anderes Beispiel ist die Agentur Meschede-Soest. Hier werden über eine Internet-Seite Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, die Unterstützung suchen mit den passenden „helfenden Händen“, Menschen, die sich einbringen möchten oder einen Zuverdienst suchen, zusammengebracht. Motto der Aktion ist „unbürokratisch, freiwillig und unkompliziert“.

#Corona - JOBBÖRSE der Bundesagentur für Arbeit bietet Kontaktmöglichkeiten

Auch die [JOBBÖRSE der Bundesagentur für Arbeit](#) bietet schnell und unkompliziert Hilfe:

Arbeitgeber oder Arbeitgeberinnen, die in den „systemrelevanten“ Branchen zusätzliche Arbeitskräfte suchen – beispielsweise in der Landwirtschaft, der Lebensmittelversorgung, im Pflegebereich – können ihre saisonalen oder solidarischen Stellenangebote mit dem Stellentitel **#Corona** – also zum Beispiel „#Corona Spargelernte“ oder „#Corona Pflege“ - in der JOBBÖRSE einstellen. Über die [Jobsuche](#) können Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die gerne Verantwortung bei der Ernte, beim Befüllen von Regalen oder für alte Mitmenschen übernehmen möchten, mit **#Corona*** – das „*“ ist wichtig – gezielt an ihrem Wohnort nach diesen Arbeitsmöglichkeiten suchen und die Unternehmen kontaktieren.

Um die wichtigsten Fragen zum solidarischen Arbeiten und zum Thema Hinzuverdienst zum Kurzarbeitergeld zu beantworten, hat die Bundesagentur für Arbeit **begleitende**



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion
Nordrhein-Westfalen

Informationen für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber wie auch für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgelegt. In zwei Flyern werden die wichtigsten Fragen beantwortet: Welche Arbeit kann ich annehmen, wenn ich derzeit Kurzarbeit in Anspruch nehme oder Arbeitslosengeld beziehe? Worauf muss ich dabei beachten? Wie finde ich schnell eine Stelle? Für Unternehmer: Wie finde ich schnell zusätzliche Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter? Was muss ich tun, damit ich meine Stellen als Angebote in der JOBBBÖRSE präsentieren kann?

Die **Informations-Flyer** zur [JOBBÖRSE](#) der Bundesagentur für Arbeit und zum Hashtag #Corona finden Sie im Anhang.

Die Internet-Seite „**Arbeiten in der Krise – Kampagne der Agentur für Arbeit Meschede-Soest**“ finden Sie [hier](#).

Die „**Sondervermittlung systemrelevante Bereiche**“ der Agentur für Arbeit Ahlen-Münster finden Sie [hier](#)

Weitere Angebote der Agenturen für Arbeit und Jobcenter in NRW sind in Vorbereitung.

Weitere Informationen

Informationen des **NRW-Landwirtschaftsministeriums** mit Links auf Initiativen, die Erntehelfer für die Landwirtschaft vermitteln finden Sie [hier](#)

Informationen zum **Kurzarbeitergeld** finden Sie [hier](#)

Informationen zur erleichterten **Grundsicherung für Freiberufler und Kurzarbeiter** finden Sie [hier](#)

Folgen Sie der Regionaldirektion NRW auf [Twitter](#).

Hier stellen wir auch immer wieder Initiativen und Angebote der Jobcenter und Agenturen für Arbeit in NRW vor.